

Supply Management 2011

- 4. Mai, Burg Oberkapfenberg
- 5. Mai, FH JOANNEUM, Kapfenberg



Collaboration in der Beschaffung

Beschaffung und Einkauf
als Teil des Supply Chain Managements



VEREIN
NETZWERK
LOGISTIK

In Kooperation mit:



VORWORT

Neue Maßstäbe für einen agilen Einkauf

Eine Erkenntnis der letzten Jahre ist wohl die Tatsache, dass sich Unternehmen auf ein jederzeitiges Umschlagen der wirtschaftlichen Lage einstellen müssen.

Die Beschaffung wird genau dann eine Schlüsselrolle in der Wertschöpfung einnehmen, wenn sie eingebetteter Bestandteil des Supply Chain Managements ist und damit ihren Beitrag leisten kann, neue Situationen zu erkennen und sich darauf anzupassen. Die einseitige Procurement-Perspektive ist längst nicht mehr zeitgemäß.

Daher ist Collaboration: Beschaffung und Einkauf, als Teil des Supply Chain Managements Thema des diesjährigen Treffens für Expertinnen und Experten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Beschaffung, Einkauf, Supply Chain Management und Logistik.

Nach Aussagen von Experten wird eine Reduktion der Wiederbeschaffungszeiten für das 2. Quartal 2011 erwartet. Wird dies auch Realität? Noch immer funktioniert der Informationsfluss zwischen Vertrieb und Einkauf in Industrieunternehmen nicht mit der Geschwindigkeit, die aufgrund der Volatilität der Märkte notwendig wäre.

Es sind nicht nur Aktivitäten in Richtung der Beschleunigung des Austausches von Bedarfsschwankungen zwischen Kunden und Lieferanten notwendig (Collaboration,

e-Business, etc.), sondern es müssen vor allem die Hausaufgaben innerhalb der Unternehmen gemacht werden.

Der Mensch tritt in den Vordergrund. Mit neuen technologischen Systemen und Methoden ist eine Basis vorhanden, diese Herausforderungen zu bewältigen und die besonderen Fähigkeiten der MitarbeiterInnen – wie Kommunikation, vernetztes Denken und der Blick auf verschiedene Lösungswege, die gute und richtige Entscheidungen in neuen Situationen erst möglich machen – sind unabdingbar für Effizienzsteigerungen innerhalb und zwischen Unternehmen.

Ich danke an dieser Stelle schon jetzt den engagierten Referentinnen und Referenten, die mit ihren Beiträgen für ein tolles Programm sorgen. Seien Sie dabei, diskutieren Sie mit und holen Sie sich Anregungen, wie sich die Beschaffung Ihres Unternehmens im Einklang mit weiteren Schlüsselfunktionen der Wertschöpfung für die kommenden Herausforderungen rüsten kann.

Herzliche Grüße

Ihre

Dr. Sabine Hanusch

FH JOANNEUM, Kapfenberg

Stellvertreterin des Regionalobmanns VNL Süd

Abendveranstaltung 4. Mai, Burg Oberkapfenberg

16:00

Eintreffen der Gäste

16:30

Eröffnung



Dr. Sabine Hanusch

FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg

Vorstand VNL Süd

Leiterin MSc-Lehrgang Supply Management

16:45



Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky

Lehrstuhl für BWL und Industriebetriebslehre

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Reißen die Lieferketten?

- Herausforderung in unruhigen Zeiten
- Mittel- und langfristige Rohstoffsicherung
- Globales Supply Chain Modell

SUPPLY MANAGEMENT 2011

17:30



Dr. Christian Schuh
Partner, A.T. Kearney

Dr. Michael Strohmer
Partner, A.T. Kearney

Der agile Einkauf – Erfolgsgarant in volatilen Zeiten

18:15

Pause

18:45



Richard Schaller
Director Purchasing, AT&S AG

DI Thomas Dieringer,
Geschäftsführer, Selected Services GmbH

Lessons learned bei der Implementierung einer SRM-Lösung

- Durchgängiges Lieferantenmanagement mit SAP-Integration
- Nutzen von elektronischen Ausschreibungen und Katalog-Management in der Praxis
- Lessons-Learned bei der Implementierungen einer SRM-Lösung

19:15

Podiumsdiskussion

Collaboration:

Liebenswertes Postulat oder notwendiges Rüstzeug?



Moderation:

FH-Prof. Dr. Martin Tschandl

FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg
Leiter Studiengänge (International) Industrial Management
Regionalobmann VNL Süd



DI Sunita Mathur
Supply Chain Management,
SAP Österreich

Michael Eisler
Geschäftsführer,
DIG digital-information-gateway GmbH



Günter Pressler
Leiter Beschaffung,
Salvagnini Maschinenbau G.m.b.H.

Prof. (FH) DI Franz Staberhofer
Obmann VNL Österreich, FH OÖ – Campus Steyr,
Leiter Studiengänge ILM und SCM

Ab 20:00

Dinner, Netzwerken

HAUPTTAG

Haupttag 5. Mai, FH JOANNEUM, Kapfenberg Audimax

08:15	Eintreffen der Gäste
09:00	Begrüßung: FH-Prof. Dr. Martin Tschandl FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg, Vorstand VNL Süd Einstieg in das Thema: DI Dr. Sabine Hanusch FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg, Vorstand VNL Süd
09:15	 <p>Ingo Winkelmann Sen. Supervisor SCM Raw Material & MUD FORD-Werke GmbH</p> <p>Supply Chain managed Yield points</p> <ul style="list-style-type: none">• Supply Chain im automobilen Flachstahl• Umsetzung der SCY – Vision• Ein neues Glied in der Supply Chain: der Ford Risk Indicator
10:15	Pause
10:45	  <p>FH-Prof. Dr. Martin Tschandl, FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg Vorstand VNL Süd</p> <p>Tanja Maria Fuchs, MSc Industrial Supply Management</p> <p>Adjustment in der Supply Chain: Bonus-/Malussystem für den Frachteinkauf</p> <ul style="list-style-type: none">• Nicht gemessene und gesteuerte Qualität der Frachtdienstleistungen führt zu internen Zusatzkosten bei logistischen Prozessen.• Ein Bonus-/Malussystem für Frachtleistungen von externen Dienstleistern kann interne Prozesskosten reduzieren und gleichzeitig die Qualität der Frachtleistungen erhöhen.• Die Integration von Value Sourcing im Frachteinkauf führt zu Bonus-Maluswerten, die eine zielgerichtete Auswahl bzw. Entwicklung der Transportpartner erlaubt.
11:30	 <p>Dipl. Ing. Andreas Hillebrand Manager Global Strategic Sourcing BRP Powertrain</p> <p>Steigerung von Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit durch optimierte Strategieabstimmung</p> <ul style="list-style-type: none">• Voraussetzungen für einen fundierten Abgleich der Beschaffungsgesamtstrategie mit Konzern- und Bereichsstrategien• Bereichsübergreifende Vernetzung zur Generierung und Implementierung von Warengruppenstrategien• Wie wirken Warengruppenstrategien, Global Footprint Design und Advanced Sourcing zusammen?
12:15	Mittagspause

HAUPTTAG

13:30

SEQUENZ 1



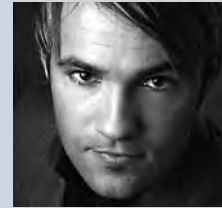
Ing. Herbert Kohlbacher MSc
FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg
Studiengang Industrial Management

Mag. Werner Wetzlinger
FH OÖ – Campus Steyr
Kompetenzbereich Informationssysteme

MRC-Praxiseinsatz:

Synchrone und asynchrone Business-to-Business-Lösungen: Vom Geschäftskonzept über Prozess- und Anwendungsebene mit Technologie zum Erfolg!

SEQUENZ 2



Prof. (FH) Dr. Wolfgang Ortner
FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg
Leitung ERP Competence Center

Dipl.-Ing. (FH) Jörg Schweiger, MSc
FH JOANNEUM, Campus Kapfenberg
Leiter Supply Management Competence Center

Management of Requirements in Collaboration – Wissenschaft meets Practice

- Modulares Step-by-Step-Modell zur Etablierung von „Best-Practice“-Prozessen in Abnehmer-Lieferantenbeziehungen
- Steigerung der Effektivität durch situative Ausgestaltung der Prozesse abhängig vom Bedarfsprofil
- Wissenschaftlich fundiert, praktisch erprobt

14:15

Pause

14:30



Hubert Buchsteiner
Leiter Einkauf, RHI AG

Management of Requirements in Collaboration: Einkauf im Wandel der Zeit am Beispiel der RHI AG

- Globaler Einkauf – Unter welchen besonderen Rahmenbedingungen agiert die RHI AG?
- Komplexität im Einkauf – Wie können gewachsene Strukturen im internationalen Umfeld harmonisiert werden?
- Problemfall Datenkonsolidierung, Workflow und Co. – Welche Details sind bei der Implementierung einer e-Procurementlösung (noch) zu berücksichtigen?

15:15



Walter Bostelmann
Vorstand
Kellner & Kunz AG

Rudolf Leitner
Purchasing Director,
FACC AG

Effektives Supply-Chain-Management für Consumables in der Luftfahrt-Industrie

- Anforderungen der Luftfahrt-Industrie an die Supply-Chain
- Welchen Aufwand verursachen die „Consumables“ in Einkauf und Logistik?
- Einsatz von C-Teile-Management Modulen in diesem Segment zur Prozessoptimierung und Ressourcenverlagerung auf Kernbereiche

16:00

Ausklang beim Netzwerken

INFORMATIONEN

Themen der Tagung

- Beschaffung als integratives Element in der Supply Chain (operativ, strategisch)
- Potenzialhebung durch Agilität (Beherrschung von Marktschwankungen), Anpassungsfähigkeit (Strategie, Produkte und Technologien) und Ausrichtung (Netzwerkpartner)
- Intelligente Lösungen in Beschaffung und Einkauf, Logistik und Supply Chain Management

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- Vorstände, Geschäftsführer, Supply Chain Manager
- Führungskräfte, Fachexperten und Wissenschaftler aus den Bereichen Beschaffungs-, Planungs-, Produktions- und Distributionslogistik
- ganzheitlich agierende Controller und Projektmanager aus Industrie, Produktion, Handel
- Anbieter von Logistikprodukten, -lösungen und -dienstleistungen

Teilnahmegebühr

Einzelticket: € 250,- (Mitglieder des VNL) / € 350,- (Nichtmitglieder) / Studierende: € 50,-

Vorteil im Package (Preisvorteil bei mehreren Teilnehmern aus einem Unternehmen):

4 Teilnehmer (3 + 1 gratis) € 750,- (Mitglieder des VNL) / € 1.050,- (Nichtmitglieder)

7 Teilnehmer (5 + 2 gratis) € 1.250,- (Mitglieder des VNL) / € 1.750,- (Nichtmitglieder)

In der Teilnahmegebühr inbegriffen sind Unterlagen zu den Präsentationen und Vorträgen; Verpflegung an beiden Tagen

Tagungsorte

4. Mai 2011: ab 16:00 Uhr in der Burg Oberkapfenberg (Schlossberg 1, 8605 Kapfenberg)

5. Mai 2011: 9:00 bis 16:30 Uhr in der FH JOANNEUM, Kapfenberg (Werk-IV-Straße 46, 8605 Kapfenberg)

Anmeldung

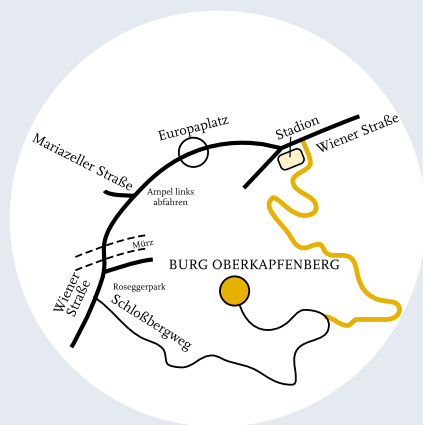
VNL-Homepage: www.vnl.at / E-Mail: office@vnl.at

Hotelreservierung

Hotelkosten sind nicht in der Tagungsgebühr enthalten. Naheliegende Möglichkeiten haben Sie bei: Pension Bergerbauer (+43 3862 31258), Stadthotel Kapfenberg (+43 3862 23800), Sporthotel Grabner (+43 3862 21770)

Anmeldebedingungen:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung. Bis zum 26. April können Sie die Anmeldung kostenfrei stornieren, danach wird die volle Teilnahmegebühr verrechnet. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich, die Rechnungslegung erfolgt nach der Veranstaltung.



4. Mai 2011

Autobahnabfahrt Kapfenberg/
Richtung Zentrum Altstadt/
Wegweiser Burg Oberkapfenberg
folgen

5. Mai 2011

